

### Wichtige Daten

Stadt Selbitz  
4.621 Einwohner (31.12.2009)  
Unterzentrum  
Stadt Schwarzenbach a.Wald  
4.917 Einwohner (31.12.2009)  
Unterzentrum  
Stadt Naila  
8.162 Einwohner (31.12.2009)  
Mittelzentrum

### Stadtumbauprofil

Wirtschaftlicher Strukturwandel  
in industriell geprägten  
Gemeinden in der  
nordostbayerischen Grenzregion

### Interkommunales Entwicklungskonzept

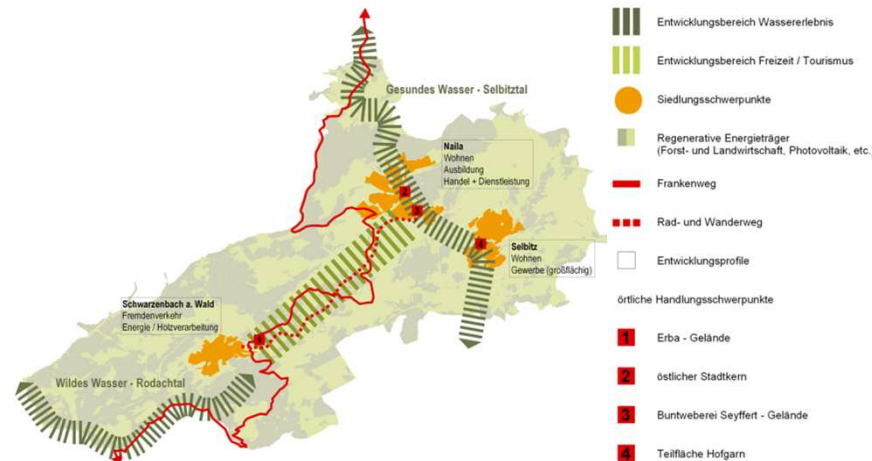
Arbeitsgemeinschaft  
Prof. Martin Schirmer,  
Veitshöchheim  
WEGNER Stadtplanung,  
Veitshöchheim

### Städtebauförderung

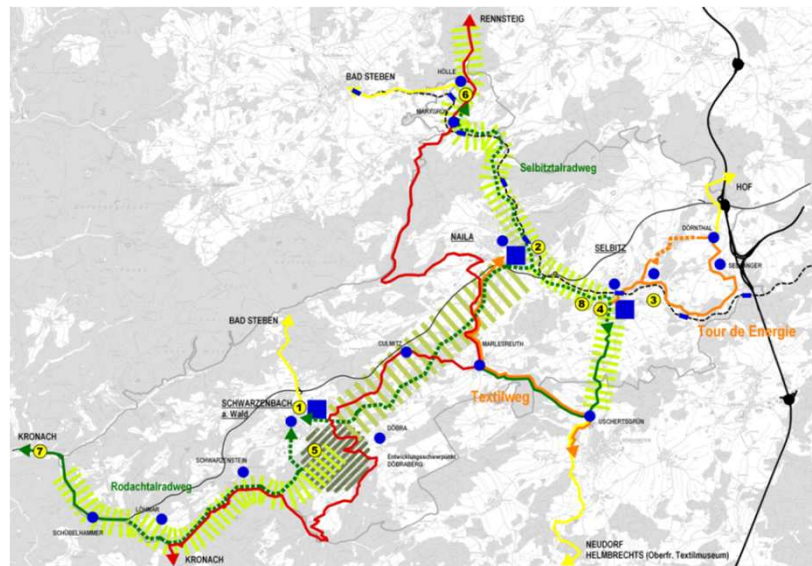
Schwarzenbach a.Wald:  
Stadtkern seit 1997  
Stadtumbau seit 2004  
Selbitz:  
Städtebauförderung seit 1991  
EU – Ziel 2 Programm 2000 - 2006  
Stadtumbau seit 2004  
Naila:  
Stadtkern seit 1986  
Stadtumbau seit 2004

### Ansprechpartner

Regierung von Oberfranken  
Sachgebiet 34 Städtebauförderung



### Ergebnisse IEK: Ziele und Handlungsfelder (oben), Beispiel Strategiekonzept Tourismus (unten) – © Arbeitsgemein- schaft Schirmer Architekten u. Stadtplaner/ Wegner Stadtplanung



### Ausgangssituation – Interkommunales

### Entwicklungskonzept

In Oberfranken waren über einen langen Zeitraum die Branchen Textil und Keramik/Porzellan/Glas die tragenden Säulen der Wirtschaft. Der einsetzende Strukturwandel hat auch für die Strukturen der Städte Schwarzenbach a.Wald, Selbitz und Naila Folgen. Angesichts eines deutlichen Rückgangs an Arbeitsplätzen und einer in den letzten Jahren rückläufigen Bevölkerungsentwicklung sind sie einem tief greifenden Wandel ausgesetzt. Sichtbare Zeichen sind Leerstände bei Gebäuden, Betrieben und Flächen. Besonders deutlich ist der Handlungsbedarf in innerstädtischen Lagen.

Im Rahmen des Programms Stadtumbau West haben die Städte gemeinsam eine interkommunale Zusammenarbeit gestartet – Zukunftsallianz SSN+. In einem ersten Schritt wurde ein Interkommunales Entwicklungskonzept in Abstimmung mit wichtigen Akteuren und der Öffentlichkeit erarbeitet und 2007 fertig gestellt. Die neue strategische Ausrichtung der künftigen Stadtentwicklung in den Städten orientiert sich an diesem Dokument. Mit der Installation eines interkommunalen Stadtumbaumanagements im September 2007 wurde ein zusätzliches Instrumente zur Umsetzung und Begleitung der Projekte geschaffen.

### Ziele

- Nutzung von Chancen und Potenzialen der interkommunalen Kooperation und Zusammenarbeit
- Gemeinsame Umsetzung von Projekten
- Stärkung der Innenstädte

### Projekte

- initiierte und umgesetzte interkommunale sowie kommunale (Impuls-)Projekte